

Neuerungen in Version 9

Allgemein:

- **„Look & Feel“:** Das Design der Benutzeroberfläche wurde überarbeitet und dem Erscheinungsbild der aktuellen Betriebssysteme angepasst. Wählbare Oberflächendesigns wurden integriert. Auch das Arbeiten mit den frei positionierbaren und andockbaren Fenstern wurde wesentlich vereinfacht. Die **neue Flexibilität** trägt zur individuellen Gestaltung der Oberfläche jedes Benutzers bei und macht richtig Spaß! **Personalisierte Menüs** beschleunigen die häufigsten Arbeitsabläufe.
- Auswahlleiste (Outlookleiste) wurde modernisiert. Nun ist das Ein- und Ausblenden von Themen möglich, also benutzerspezifisch konfigurierbar.
- Formulargenerator: Unterstützung von eigenen Bildern als Symbol in Funktionsschaltern (Buttons)
- Listengenerator: Verbesserte Ausgabe von Schriftarten auf 64 Bit Systemen.
- Neue/Eigene Toolleisten können nun erstellt werden
- **Task Bars** blenden sich bei Nichtbenutzung automatisch aus und schaffen so Platz auf der Arbeitsoberfläche
- **Windows 7** kompatibel

Warenwirtschaft:

- Fertigungs- und Produktionsstücklisten: **Die neuen Fertigungs- und Produktionsstücklisten bieten mehr Flexibilität.** Der Editor wurde komplett neu gestaltet. Die Stücklisten sind grundsätzlich variabel, die alten einstufigen variablen Stücklisten entfallen.
- Fertigungs- und Produktionsstücklisten: Neu sind bei Stückartikeln die Eigenschaften "Baugruppe" und "Standard". Baugruppe kennzeichnet einen Stückartikel, der selbst eine im Fertigungsprozess aufzulösende Stückliste ist (z.B. in einer mehrstufigen Stückliste ohne Zwischenprodukt). Ist eine solche Baugruppe als Standard gekennzeichnet, werden Änderungen an dieser Stückliste bei erneuter Verwendung berücksichtigt. Baugruppen ohne das Flag Standard werden bei späteren Fertigungen ohne Berücksichtigung nachträglicher Änderungen wiederverwendet.
- **Zeichnungsnummern:** Veränderte Fertigungs- und Produktionsstücklisten können nun ohne Artikelneuanlage als separate „Zeichnungsnummer“ gespeichert und wieder verwendet werden.
- **Stichtagsinventur** gestattet eine **Lagerbewertung** (Lagerschnitt, Fifo, etc) zu jedem beliebigen Zeitpunkt
- Vertriebsauswertung ermöglicht laufende **Kontrolle der Planerfüllung**
- **ABC-Analyse** hilft bei der Klassifizierung von Kunden, Artikeln und Lieferanten nach verschiedenen Parametern
- Innerhalb von Belegketten ist es nun per Menü oder Tastenkombination möglich, zu Vorgänger- oder Nachfolgebelegen zu springen
- Die Standardfibusbchnittstelle enthält **Neue Schnittstellen zu Fibunet und PC Buchhalter** und eine erweiterte Dateifunktionalität
- Das neue Infocenter bietet eine zusätzliche Möglichkeit zur schnellen Belegerfassung, speziell im Kundendialog
- Die Verbindung von Projekten der Warenwirtschaft mit 42 Team ergänzt die **CRM-Integration.**

Team:

- OoO-Funktionalität ("**Out Of Office**") mit AutoReply und konfigurierbaren Kopieversand ins Mobile Office. Wenn gewünscht, auch mit automatischer Erkennung der Anwesenheit aufgrund externer Termine oder Urlaub.
- **Doublettenbearbeitung** ermöglicht eine Zusammenführung bestehender Firmenakten und somit die Auflösung / Löschung einer Doublette.
- Terminplanung: Neues Feld Rolle (Organisator, Erforderlicher Teilnehmer, Optionaler Teilnehmer)
- Terminplanung: Der Organisator /Erfasser eines Termins wird automatisch als Teilnehmer erfasst
- Für E-Mail-Anhänge ist eine Grössenbeschränkung optional einstellbar.

Installation:

- **Gemeinsames Setup** für 42 Arthur, 42 ERP und 42 Team erleichtert die Produktpflege und Upgrades vor Ort (Gemeinsame Servicepacks möglich). Bei der Installation entscheiden Sie per Auswahl, ob 42 Arthur, 42 ERP oder 42 Team aktiviert werden soll.
- Integration Microsoft SQL Server 2005 Express mit Advanced Services und Service Pack 3.

Makro:

- **Funktion *OnMenuInit***
bei der Funktion OnMenuInit ist der Parameter "Hauptmenü" weggefallen
- **Funktion *RegisterDocType***
Die Funktion wurde um den Parameter MenuEntry erweitert.
Wert: 0 = keine Anzeige unter dem neuen Menü "Weitere"
1 oder kein Eintrag = Anzeige unter dem neuen Menü "Weitere"
Neue, mit der Funktion RegisterDocType registrierte Dokumentarten, werden nun standardmäßig unter dem Menü "Weitere" angezeigt (Auswahlleiste, Explorer, Dokumente).
Will man diese autom. Anzeige unterbinden ist für den Parameter MenuEntry der Wert 0 anzugeben.
- **Funktion *RegisterDocMenu***
Mit Hilfe dieser Funktion besteht die Möglichkeit eigene Dokumentspezifische Menüs zu registrieren um Sie innerhalb der Funktion OnMenuInit anzusprechen. Wenn mit dieser neuen Funktion eine eigene, mit der Funktion RegisterDocType registrierte Dokumentart angegeben ist, dann besteht die Möglichkeit für die neue Dokumentart ein eigenes Menü zu erstellen.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bitte beachten Sie, dass je nach Softwarevariante und installierten Modulen nicht alle Funktionen zur Verfügung stehen. Stand 08.09.2009

42 Software GmbH
Leißstr.4
83620 Feldkirchen-Westerham
www.42software.de